

Segelclub Jülich e.V.
Pressewart Michael Hübner

52076 Aachen
Pontsheide 2
Tel. 02408 9460.0
Fax 02408 9460.20

Jülich, 15. September 1999

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bitte ich um Veröffentlichung nachfolgender Presseinformation.

Vielen Dank und freundliche Grüße !

Michael Hübner

Jülich, 15. September 1999

Presseinformation

Kehraus-Regatta und Sommerfest des SCJ auf dem Rursee Tolle Leistungen bei schwierigen Bedingungen

Jülich / Woffelsbach - Während des Wochenendes bot das Gelände des Segelclub Jülich am Rursee bei Woffelsbach ein prächtiges Bild. 50 Segelboote mit 80 Seglern, davon die Jüngsten gerade mal 8 Jahre alt, waren zur traditionellen Kehrausregatta erschienen, um in drei Wettfahrten (eine am Samstag, zwei am Sonntag) um zahlreiche wertvolle Pokale und Wanderpreise zu kämpfen. Gestartet wurde in den Klassen Dyas, BM, Pirat, sowie Optimist A und B. Wind und Wetter waren hervorragend geeignet, um ein anspruchsvolles Sportwochenende zu bestreiten: Schwacher, aber stark drehender Wind stellte die Teilnehmer in technischer Hinsicht vor anspruchsvolle Aufgaben. Der Rursee präsentierte sich auch an diesem Wochenende als ein Revier für Könnner.

Besonders die zahlreich erschienenen jüngsten Seglern in Ihren Optimisten - Jollen boten hervorragenden Sport. Bei den wenigen Kenterungen standen sofort die Helfer der DLRG bereit, um den Seglern Hilfestellung zu leisten.

Mit dem Meldeergebnissen bei der Jugendklasse Pirat war Wettfahrtleiter Uli Stein nicht ganz zufrieden. Er bestätigte eine Tendenz, welche auch von anderen Clubs erkannt wurde. Einige Segler hatten es vorgezogen, zu einer Ranglistenregatta an den Biggensee auszuweichen, andere trauten sich wohl nicht so recht angesichts der schwierigen Bedingungen.

Der SCJ bot den Sportlern, ihren Angehörigen und den zahlreich erschienenen Gästen ein attraktives Rahmenprogramm. Samstag abend (mit Tanz und Lichtshow) und Sonntag nachmittag (mit Kaffee bzw. Kakao und Kuchen) war man beim Seglertreff in fröhlicher Runde. Die Aktiven diskutierten ihre Leistungen und schmiedeten Pläne für die kommende Saison, der Anhang genoß das rundrum schöne Wochenende. Weil in den anderen Klassen die Meldeerwartungen übertroffen wurden, zog Uli Stein ein zufriedenes Gesamtfazit. Er dankte allen Helfern im Hintergrund, ohne deren unermüdlichen Einsatz eine solche Veranstaltung unmöglich wäre. Anschließend schüttete er ein wahres Füllhorn an Preisen aus und überreichte er den glücklichen Gewinnern und Plazierten ihre Wanderpreise und Pokale.

Eine Saison klingt aus, welche von reger Regatta - Aktivität geprägt war. Höhepunkte war ohne Zweifel die deutsche Jugendmeisterschaft der Piratenklasse auf dem Rursee, an der sich 4 Mannschaften des SCJ beteiligt und hervorragende Plätze erreicht hatten. Auch die H-Boot Regatta "Age Open" war sehr gut besucht und konnte bereits im zweiten Jahr ihres Bestehens den Status einer Ranglistenregatta erreichen.

Die Boote der anderen Klassen, insbesondere die clubeigenen Boote, waren ebenfalls häufig unterwegs und starteten in ganz Deutschland für den SCJ.

Kehraus-Regatta des SCJ auf dem Rursee 12. / 13. September 1999
Ergebnisse (die ersten drei jeder Klasse)

Dyas	1. Christoph Dauber / Angelika Dauber (ABC)	4 Punkte
	2. Jörg Stransky / Silke Stransky (SCWR)	5
	3. Lothar Johnen (FSCK) / H.P. Päßgen (SSCR)	12
BM	1. Guido Halterbeck / N.N. (SCP)	5
	1. Uli Schiebel / Elke Braunmüller (SCP)	7
	3. Karl Heinz Hutzler / Thomas Gruber (SSCR)	9
Pirat	1. Antje Müller / Jochen Schreiber (RWTH)	3
	2. Danilo Büttgen / Fabian Alves (SCJ)	6
	3. Moritz Poth / Julia Harnacke (SCJ)	9
Optimist B	1. Andrea Buschmann (SCJ)	4
	2. Julia Heckers (SCWR)	13
	3. Torsten Eichinger (SSC)	15
Optimist C	1. Gereon Buschmann (SCJ)	3
	2. Holger Eichinger (SSC)	7
	3. Alice Harnacke (SCJ)	9